

Hier bin ich

Huub Oosterhuis

Reiß die Wolken auseinander
und komm.
Hier, jetzt,
sei unser Gott –
wer sonst?

Niemand sonst hat uns gesucht,
niemand hat unser forteilendes
Herz umgewendet,
unsere widerspenstige Seele
angeredet als du.
Niemand sonst hat gerufen
wie ein Verliebter:
hier bin ich,
hier bin ich,
das ist mein Leib,
öffne mich, iss mich,
trink meine Seele,
verteil mich,
hier bin ich.

Wie ein Verlorener hast du
gerufen,
und unser Herz kehrte um
und hörte.

Wo bist du jetzt?

Wo bleibt deine Leidenschaft?
Bist du nicht mehr der eine von
damals?



Aus: Das findet, wer Weihnachten sucht
Hg. Angelika Büchelin
Verlag am Eschbach im Schwabenverlag, Eschbach 2007
Zum Bild: Szene in Yad Vashem, Jerusalem